

Der Neue Geist · Verlag · Leipzig

Unter der Presse:

Hans Vorst Das bolschewistische Rußland

8°. 18 Bogen · Geheftet M. 5.—

Inhalt: Einleitung / Der Aufstieg des Bolschewismus / Stimmen aus dem russischen Volk / In Arbeiterkreisen / Die Ermordung des Zaren / Eine Sitzung des Zentralkomitees / Die Stimmung in Moskau / Die Hungersnot / Proletariat und Bauernschaft / Ein Stimmungswechsel in der Sowjetregierung / Das rote Moskau / Im Lager der Antibolschewisten / Das Leben in Moskau / Der weiße und der rote Terror / Die Sozialrevolutionäre / Die Zeit des Schreckens / Die politische und wirtschaftliche Lage der Sowjetregierung / Das sterbende Petersburg / Bolschewismus und Demokratie / Die „Diktatur des Proletariats“ / Rußland heute und morgen / Die große Not in Petersburg / Ein Arbeitermeeting / Die „Außerordentlichen Kommissionen“ / Schlußbetrachtung.

Das Buch faßt die Berichte zusammen, die der bekannte Kenner Rußlands vor dem Abbruch der deutsch-russischen Beziehungen von seiner längeren Studienreise nach Moskau und Petersburg in einer großen Zeitung veröffentlicht hat. Erweitert ist es durch wichtige Abschnitte, die schon in Rußland entstanden, aber bisher nicht veröffentlicht waren. Das einleitende Kapitel schildert die politische Situation, die dem Bolschewismus in Rußland den schnellen Aufstieg zur Macht ermöglichte, und die umfangreiche Schlußbetrachtung bringt eine prinzipielle Auseinandersetzung mit dem bolschewistischen System, die zu vernichtenden Schlüssen führt. In seiner Gesamtheit bietet das Buch mit fesselnder Anschaulichkeit ein erschöpfendes Material zur Erkenntnis und Beurteilung des Bolschewismus. Vorsts Aufenthalt in Rußland fiel in die Zeit der Entstehung und Entwicklung des Massenterrors, dessen Darstellung sich wie ein blutig-roter Faden durch die Blätter des Buches hindurchzieht.

Baltische Bilder

8°. 12 Bogen · Geheftet M. 3.—

Inhalt: Baltische Eigenart / Das Deutschtum als Privileg / Ein livländisches Gutshaus / Fasten und Ostergebräuche / Die geistlichen Herren / Weidmannsheil / Dorpat / Studentenleben / Aus Küche und Keller / Kinderglück / In einem kühlen Grunde.

Gerade gegenwärtig, wo die neue bolschewistische Invasion dem baltischen Deutschtum die schwersten Prüfungen auferlegt und Hekatomben blutiger Opfer fordert, darf dieses Buch auf besonderes Interesse bei der deutschen Öffentlichkeit rechnen. Es zeichnet in reizvollen Bildern einen Umriss der eigentümlichen aristokratischen Kultur, die das Deutschtum in seiner einzigen alten Kolonie entwickelt hat. Wenn man auch hoffen möchte, daß das baltische Deutschtum, von dem lebendigen Anteil des Mutterlandes gestützt, die Kraft beweisen wird, auch die Stürme der Gegenwart zu überdauern, so wird doch sein Charakter sich künftig den neuen demokratischen Verhältnissen anpassen müssen. Die intimen Schilderungen Vorsts haben daher ein besonderes historisches Interesse. Denn sie fixieren das Bild einer Kultur, die für das Deutschtum von einzigartiger Bedeutung, aber in dieser Form dem Untergange geweiht ist.